

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

212 (2.8.1899) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 212. Zweites Blatt.

Mittwoch den 2. August

(folgt ein drittes Blatt.) 1899.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 23262. A. In die Handelsregister wurde eingetragen:

1. In das Gesellschaftsregister zu Band III D. 3. 205 zur Firma: Karlsruher Werkzeugmaschinenfabrik vorm. G. Schwindt & Comp in Karlsruhe: Die in der Generalversammlung vom 5. Juni 1899 beschlossene Erhöhung des Aktienkapitals um 200000 Mk. durch Ausgabe von 200 neuen Inhaber-Aktien à 1000 Mk. hat stattgefunden.
2. In das Gesellschaftsregister zu Band IV D. 3. 27: Firma Elektrizitäts-Aktiengesellschaft vorm. C. Buchner mit dem Sitze in Wiesbaden und Zweigniederlassungen in Karlsruhe und Mainz. Rechtsverhältnisse der Gesellschaft: Die Gesellschaft ist eine Aktiengesellschaft. Gesellschaftsvertrag d. d. Wiesbaden, den 18. Mai 1899. Gegenstand des Unternehmens ist: Nuhbarmachung der Elektrizität, namentlich die Herstellung, der An- und Verkauf aller zur Ausnützung der Elektrizität dienenden Anlagen, Maschinen, Apparate und Gegenstände jeder Art, der Betrieb solcher Anlagen für eigene oder fremde Rechnung, sowie für gemeinschaftliche Rechnung mit Dritten, die Beteiligung bei gleichen oder verwandten Unternehmungen in jeder Form, die Erwerbung und Veräußerung solcher, die Erwerbung und Veräußerung von Immobilien, sowie die Erwerbung und Verwertung einschlägiger Patente und Lizenzen. Das Grundkapital beträgt 750000 Mk. und zerfällt in 750 auf den Namen lautende Aktien zu je 1000 Mk. Dieselben können in ihrer Gesamtheit oder zu einem beliebigen Teile nur durch einstimmigen Beschluß einer Generalversammlung auf den Inhaber gestellt und übertragen werden. Sämtliche Aktien sind durch die Gründer übernommen. Auf das Grundkapital sind folgende Einlagen gemacht: 1. Von dem Gesellschafter Ludwig Klamberg, alleinigen Inhaber des in Wiesbaden unter der Firma C. Buchner bestehenden Handelsgeschäftes das gesamte Vermögen dieser Firma an Aktiven und Passiven auf Grund der von den Gründern als richtig anerkannten Inventur und Bilanz vom 31. Dezember 1898: a. an Aktiven, bestehend aus dem Hausgrundstück Drantensstraße 40 in Wiesbaden, Artikel 5389 Band 57 S. 5 Nr. 9290<sup>aa</sup> und 9412<sup>aa</sup> des Stockbuchs Wiesbaden, mit der elektrischen Anlage, Kassa, Bestand, Wertpapieren, Stammanteil bei dem Vorschussverein Wiesbaden e. G. m. u. S., Werkzeugen, Mobilien, Warenlager, Ausständen, Forderungen für noch in der Ausführung begriffene Arbeiten im Gesamtwerte von 627763 Mk. 51 Pfg. b. an Passiven, bestehend aus Hypothekschulden, Geschäftsschulden, vertragsmäßigen Forderungen, Geschäftsanteil des stillen Gesellschafters Viktor von Scheffel zu Karlsruhe im Gesamtwerte von 498840 Mk. 59 Pfg., mithin nach Abzug an den Gesellschafter Ludwig Klamberg baar herausgezahlt 4222 Mk. 92 Pf. eine Einlage im angenommenen Werte von 125000 Mk. 2. Von dem Gesellschafter Viktor von Scheffel zu Karlsruhe, dessen bisheriger Anteil an dem Geschäft der Firma C. Buchner nach Abzug an ihn baar herausgezahlt 11385 Mk. 97 Pfg. im Werte 275000 Mk. Ludwig Klamberg hat auf seine Einlage erhalten 100 Aktien, welche als volleingezahlt gelten, und 100 Aktien, auf welche 25% als eingezahlt gelten. Viktor von Scheffel auf seine Einlage 250 Aktien, die als volleingezahlt gelten, und 100 Aktien, auf die 25% als eingezahlt gelten. Die Gründer Ludwig Klamberg und Viktor von Scheffel erhalten je 800 an Ordre übertragbare Genussscheine, auf welche von dem Nettgewinn besondere Beträge nach §. 22 des Statuts entrichtet werden. Der Vorstand der Gesellschaft besteht je nach Bestimmung des Aufsichtsrats aus einem oder mehreren, jedoch höchstens drei Mitgliedern. Die Besetzung und Entlassung dieser Mitglieder liegt dem Aufsichtsrat ob. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im deutschen Reichsanzeiger. Der Aufsichtsrat kann weitere Zeitungen für diese Bekanntmachungen bestimmen. Die Berufung der Generalversammlung der Aktionäre erfolgt durch öffentliche Bekanntmachung in den Gesellschaftsblättern durch den Vorstand. Die Gründer der Gesellschaft sind: 1. Kaufmann Ludwig Klamberg in Wiesbaden, 2. Viktor von Scheffel in Karlsruhe, 3. Sigmund Freiherr von Prandl, Kgl. bayerischer Kammerer, Bezirkshauptmann a. D. und Gutsbesitzer in München, 4. Konrad Freiherr von Malsen, Gutsbesitzer zu München, 5. Eduard Freiherr von Niederer, Legationsrat a. D. und Gutsbesitzer zu Schönau bei Eggenfelden in Niederbayern. Die Gesellschaft verpflichtende Erklärungen müssen 1. wenn der Vorstand aus einer Person besteht, von dieser allein oder von zwei Prokuristen, 2. wenn der Vorstand aus mehreren Personen besteht, von zwei Mitgliedern desselben oder von einem Mitgliede und einem Prokuristen oder von zwei Prokuristen, 3. wenn bei einem Zweiggeschäft ein Prokurist bestellt ist, von diesem allein abgegeben werden. Führt ein Vorstandsmitglied den Titel Generaldirektor, so wird die Gesellschaft durch dessen alleinige Erklärung verpflichtet Als Vorstand ist Ludwig Klamberg zu Wiesbaden bestellt. Die Mitglieder des ersten Aufsichtsrats sind: 1. Viktor von Scheffel in Karlsruhe, 2. Konrad Freiherr von Malsen in München, 3. Sigmund Freiherr von Prandl in München. Als Revisoren zur Prüfung des Gründungserganges haben fungirt: 1. Kaufmann L. Schwend, 2. Handelskammersekretär Dr. Reinhold Merbot, beide von Wiesbaden.
3. In das Gesellschaftsregister zu Band IV D. 3. 28 Firma Florian Kraja & Co, Deutsche Rettungs- und Schwimmgürtelgesellschaft in Karlsruhe. Gesellschafter dieser unterm 13. Juli 1899 errichteten offenen Handelsgesellschaft sind: Florian Kraja, Schneidermeister in Karlsruhe, und Juda gen. Julius Schiff, Fabrikant, wohnhaft in Durlach. Jeder Gesellschafter ist berechtigt, selbstständig die Gesellschaft zu vertreten und die Firma zu zeichnen. Laut Urteil Gr. Amtsgerichts Karlsruhe vom 8. Januar 1892 Nr. 4347 wurde die Ehefrau des Gesellschafters Florian Kraja, Wilhelmine geb. Nagel, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzusondern. Ehevertrag des Gesellschafters Juda gen. Julius Schiff mit Alma geb. Feist von Solingen, d. d. Solingen, den 20. Mai 1899, wonach zwischen den künftigen Ehegatten nach Ansehung und Bestimmung der Artikel 1498 und 1499 des rheinischen Civilgesetzbuches eine auf die Errungenschaft beschränkte Gütergemeinschaft bestehen soll.
4. In das Firmenregister zu Band II D. 3. 300 zur Firma Buch- und Kunstdruckerei Doering hier: Die Firma wurde geändert und lautet nunmehr Doering'sche Buch- und Kunstdruckerei in Karlsruhe. Der Ehefrau des Firmeninhabers Therese Auguste Doering geb. Mertens dahier ist Prokura erteilt.

B. In das Genossenschaftsregister wurde eingetragen:

zu Band II D. 3. 77 zur Firma Miether- und Bauverein e. G. m. b. H. in Karlsruhe: Die stellvertretenden Vorstandsmitglieder Albert Wintersinger und Paul Beier sind aus dem Vorstand ausgeschlossen; durch Beschlüsse des Aufsichtsrats vom 3. Januar und bezw. 14. Juni 1899 wurden Assistent Franz Ruppert Kopp und Hauptmann a. D. Jakob Weiß dahier als stellvertretende Vorstandsmitglieder gewählt.

Karlsruhe, den 31. Juli 1899.

Großh. Amtsgericht III.

Fürst.

## Konkursverfahren.

Nr. 23494. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bäckers Jakob Schröter und dessen Ehefrau, Katharina geb. Fischer in Ruppurr, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen der Schlußtermin auf

**Samstag den 19. August 1899, vormittags 10 Uhr,**

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2, 3. Stock, Zimmer Nr. 22, bestimmt.

Karlsruhe, den 27. Juli 1899.

Kaenberger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Bekanntmachung.

Nr. 11237. Von Herrn Oberlandesgerichtspräsidenten a. D. Geheimrat Dr. Schneider erhielt ich zur Verwendung für hiesige Arme die Summe von 200 Mark. Für diese freundliche Gabe spreche ich namens der Gemeinde und namens der Beschenkten herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 31. Juli 1899.

Der Oberbürgermeister:

Schnebler.

## Bekanntmachung.

Nr. 11232. In einem Beiblatt zu dem badischen Residenzanzeiger Nr. 174 vom 28. I. Mts. preist ein gewisser Paul Weidhaas in Niederlöbnitz, Post Köhschenbroda, Bez. Dresden, seine Kurmethode gegen Asthma, Bronchialkatarrh, Lungenleiden, Lungenbluten und Magenleiden an. Wer sich an Weidhaas wendet, erhält — wie wir schon mehrfach bekannt gegeben haben — einen angeblichen Inhalationsapparat, aus dem durch eine schwache Lösung von übermangan-saurem Kali und einen Wattefilter desinfizierte Luft eingeatmet werden soll. Der Apparat ist vollständig wertlos, da der Patient ganz unveränderte Luft, außerdem auf sehr unbequeme Art einatmet. Für diesen Apparat nebst Gebrauchsanweisung und einigen gedruckten ganz allgemein gehaltenen Verordnungen über Lungengymnastik und Diät läßt sich Weidhaas den schwindelhaft hohen Preis von 16 M. 80 Pf. bezahlen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß asthmatische Zustände auf den verschiedenartigsten Erkrankungen der Atmungsorgane und Circulationsorgane beruhen können, daß es daher gewissenlos ist, ohne genaue körperliche Untersuchung des Patienten Heilmittel anzuordnen, welche je nach der Art der Erkrankung ganz verschiedenartige sein müssen.

Außer dem Gebrauch des oben genannten Apparates verordnet Weidhaas noch sogenannten Sternthee, zu beziehen durch die Annenapotheke in Dresden. Dieser Sternthee ist eine dem Brustthee ähnliche Mischung, kostet bei Weidhaas 1 M., während das gleiche Quantum in jeder Apotheke für 50 Pf. käuflich ist.

Weidhaas ist ursprünglich Kaufmann (Sarnsch) und wurde bereits wegen unerlaubten Verkaufs von Arzneimitteln bestraft. Außerdem ergab es sich, daß derselbe Briefe und Zeugnisse von Patienten fälschlich zu seinen Gunsten verändert hat.

Wir warnen wiederholt vor dem Gebrauch der von Weidhaas empfohlenen Kur.

Karlsruhe, den 28. Juli 1899.

Der Ortsgesundheitsrat.

Schnebler.

Breunig.

\*7.1.

## Privatvorschule

für Knaben von 6—9 Jahren.

Beginn des neuen Schuljahres: Dienstag den 12. September, 9 Uhr.

Anmeldung sechsjähriger Knaben und Prospekte bei C. Vater, Hirschstraße 46.

## Kunstverein.

Das Bild von **Roche-grosse** ist nur noch bis **Donnerstag Abend 4 Uhr** ausgestellt. Von Freitag an ist der Verein wegen Reinigungsarbeiten für einige Zeit geschlossen.

## Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

2.1. Donnerstag den 3. d. Mts., Abends 7/9 Uhr,

## Compagnieverammlung

bei Kamerad Förster, zum badischen Hof.

Heh. Kohlbecker.



Die Preisverteilung an diejenigen Lehrlinge, die sich bei der diesjährigen Lehrlingsarbeiten-Ausstellung und Gesellenprüfung beteiligten, findet

**Samstag den 6. August d. J.,** vormittags 1/2 12 Uhr, im großen Rathausaal statt.

Wir beehren uns, die verehrl. Mitglieder des Vereins, die Verwandten der Lehrlinge und Freunde des Gewerbestandes hierzu freundlichst einzuladen.

Karlsruhe, den 17. Juli 1899.

2.1.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

## Holz-Versteigerung.

2.1. Mittwoch den 2. August, Vormittags 9 Uhr, werden im Materialhof beim städtischen Weiordtsbad 20 Stk gemischtes Nollen- und Brügelsholz gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 31. Juli 1899.

Stadtgarten-Verwaltung.

## Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 2. August 1899, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Papierschnelbmäschine, 2 gr. Baarenläden, 1 Zweirad, 2 Tische, 2 Bilder, 1 Wehzeugkästchen, 1 Vertico.

Karlsruhe, den 31. Juli 1899.

Wiehl, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 3. August 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im

Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Divan, 1 Spiegel mit Console, 1 Gadsen, 1 Handwagen, 1 Nähmaschine, 2 Eisschränke, 1 Büffel, 1 Sopha, 1 Schreibrüst, 1 Waschkommode mit Marmor-aufsatz, 1 Bett.

Karlsruhe, den 1. August 1899.

R. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Karlsruhe-Nüßburg.

## Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 3. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, werden Kaiser-Allee 75 aus dem Nachlass der Fräulein Rosa Greve von hier gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Wehzeug, 1 vollständiges Bett mit Haarmatratze, 2 Schifftonieres, 1 Wehzeugschrank, 1 Sekretär, 1 Glaseschrank, 1 Kommode, 2 Kanapees, 1 Console mit Spiegel, verschiedene Tische und Stühle, 1 Standuhr, 1 Delgemälde, 1 Crucifix unter Glas und sonst verschiedene Gegenstände,

wozu Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe-Nüßburg, den 1. August 1899.

W. Pfeifer, Basenrichter.

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 86 sind auf 1. Oktober zu vermieten:

eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller;

eine Wohnung von 2 Zimmern ohne Küche;

eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller.

Näheres zu erfahren im Laden daselbst.

\*2.1. Blumenstraße 19 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Näheres im Laden daselbst.

— Durlacher Allee sind sehr schöne Wohnungen, Parterre und 1. Stock, von 3 und 4 Zimmern, Erker, Balkon u. sofort, sowie

Ostenstraße 2, Ecke Durlacher Allee, im 3. Stock eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Erker u., mit sehr schöner Aussicht, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ostendstr. 2, zwei Stiegen hoch links.

— Durlacher Allee 13 ist im 3. Stock eine geräumige, herrschaftlich eingerichtete 5 Zimmer-Wohnung event. auch die Parterrewohnung von 4 Zimmern auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten.

Näheres parterre.

— Durlacher Allee 19, Neubau, sind Wohnungen von 3, 4 und 7 Zimmern

nebst Bad, Balkon und reichlichem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres

Karl-Wilhelmstraße 14, parterre.

\*4.1. Durlacher Allee 29 ist eine schöne 3 Zimmer-Parterre-Wohnung mit allem Zubehör (Veranda) auf 1. Oktober oder etwas früher billig zu vermieten. Beste Lage, ohne Vis-à-vis. Näheres im 2. Stock links.

\*10.1. Durlacher Allee 39 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Badzimmer und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.3. Durlacherstraße 8 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und Keller, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 11 im Laden.

\*2.1. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Hinterhauses eine hübsche Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Oktober, per Monat 16 M., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Sartenstraße 17 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 sehr schönen Zimmern (vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Gartenansicht), Küche, Closet, 2 Dachkammern, 2 Kellern und allem sonstigen Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Belerheimer Allee 7.

Sartenstraße 19 ist der 4. Stock, bestehend aus 5 schönen, herrschaftlichen Zimmern, vorne ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Gartenansicht, Bad, Küche, 2 Dachkammern und 2 Kellern, sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Georg-Friedrichstraße 11 ist im dritten Stock eine sehr schöne, elegante Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 4 Zimmern und reichlichem Zubehör auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Bernhardtstraße 7, parterre.

— Gerwigstraße 18, Neubau, sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Gerwigstraße 32, 1. Stock, oder Luitzenstraße 60 im Laden.

— Gottesauerstraße 1 ist eine Wohnung im 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, Keller etc. nebst Vorgärtchen, auf 1. Oktober ev. auch früher zu vermieten.

3.1. Grenzstraße 1 ist im 3. Stock eine geräumige, helle Schwabing, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Herrenstraße 8 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im Blechnladen.

\*2.1. Hirschstraße 12 ist eine freundliche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Tapetenladen daselbst.

— Hirschstraße 96 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, 2 Balkons, große, freie Aussicht auf den Sonntagplatz, und reichlichem Zubehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern mit Balkon und Zubehör im 1. Stock auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. Kaiser-Allee 35 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Kaiserstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

4.1. Kaiserstrasse 121 im Seitenbau ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

\*2.1. Karlstraße 93 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern im Vorderhaus und Seitenbau auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Neubaus.

\*3.1. Karl-Wilhelmstraße 28, gegenüber dem Groß-Fasanengarten, in sehr gesunder, freier Lage, ist im 3. Stock eine sehr schöne Balkonwohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Anteil an der Waschküche sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* Leopoldstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern (Balkon) mit allem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* Luitzenstraße 71 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör um den Preis von 380 M mit Kochgas auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*4.1. Luitzenstraße 73 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock rechts.

— Marienstraße 68a, bei der Liebfrauenkirche, ist wegen Wegzug eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern mit Balkon, Koch- und Leuchtgas, komplett eingerichtet, auf sofort oder 1. Oktober für 460 Mark zu vermieten.

— Rankestraße 4 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, und Morgenstraße 41 eine solche von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

\*3.1. Rudolfstraße 8 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst allem Zubehör, die eine im Hinterhaus, parterre, und die andere im Vorderhaus, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Rudolfstraße 16 ist eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche, Keller auf 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts.

— Rudolfstraße 23, 25 und 27 sind noch einige Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Bernhardstraße 7, parterre.

3.1. Rudolfstraße 28 ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 33.

\* Ruppurrerstraße 90 ist eine Wohnung von 2 schönen, großen Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

\* Schützenstraße 91 ist eine schöne Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein auf sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Schwimmschulstraße 7 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Schwimmschulstraße 5, parterre.

— Uhländstraße 13 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend in 3 schönen, großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., per 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Seitenbaus.

\* Uhländstraße 23 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Gas, Trockenkammer und Waschküche sofort oder später zu vermieten. Näheres Uhländstraße 23, parterre.

— Westendstraße 32 ist auf 1. Oktober der 4. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, an eine ruhige Familie zu vermieten. Alles Nähere beim Eigentümer im 1. Stock zu erfragen.

Werdenerstraße 94 (Neubau) sind 4 sehr schöne Wohnungen, bestehend in je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Belterthemer Allee 7.

— Winterstraße 18, nahe beim Stadtpark, ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Winterstraße 30 sind Wohnungen von je 3 schönen, großen Zimmern und allem Zubehör, mit schöner, freier Gartenansicht, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Auf 1. Oktober wird vermietet Stettinstraße 23 (Ebellplatz), 3. Stock: 4 große Zimmer, Küche, Bad und Zubehör. Näheres im 2. Stock.

— Auf 1. Oktober d. J. ist eine Wohnung im 2. Stock, Karlstraße 21, von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern zu vermieten. Besichtigung zwischen 9-3 Uhr gestattet. Nähere Auskunft erteilt die Freih. von Seldeneck'sche Gutsverwaltung, Wühlburg.

\* Auf 1. September ist Durlacher Allee 30 eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an eine stille, ruhige Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock zu erfragen.

\* In Mitte der Stadt ist eine neu hergerichtete, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine kleine Familie auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Douglasstraße 8 im Laden. Die Wohnung würde sich auch gut für Bureau eignen.

**Wohnung zu vermieten.**

— Wegen Verlegung ist in der Rudolfstraße 4 im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 15. August oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Karl-Wilhelmstraße 2.

**- Amalienstraße 26**  
ist der 2. Stock zu vermieten.

**Zu vermieten**

in neuerbautem Hause, vollständig der Neuzeit entsprechend, sehr hübsch eingerichtete Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per sofort oder später zu billigem Preise. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

**Wohnungen zu vermieten.**

\*6.6. Karlstraße 118 sind 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

**- Auf sofort oder 1. Oktober**

ist Kurvenstraße 17 der 3. Stock von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres parterre.

**Herrschafts-Wohnung zu vermieten.**

— Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der Großherzoglichen Fasanerie, ist wegen Verlegung im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

**Zu vermieten**

in hübschem ruhigen Hause per 1. Oktober oder früher eine vollständig der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer etc. um äußerst billigen Preis. Die Wohnung ist an ruhiger Straße gelegen, hat freie, wunderhübsche Aussicht in den Groß-Fasanengarten und in den Hardtwald. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

**Rankestraße 3**

sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Mansarde sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden oder Ruppurrerstraße 70 im 2. Stock.

**Wohnungen zu vermieten.**

— In unserm Neubau, Rheinstraße 14, sind noch einige Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten.

**Frhl. v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung**  
Wühlburg.

**Hübsche Wohnung**

von 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, fein ausgestattet, in ruhiger Lage, ohne Vis-à-vis, ist per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 64, 2. Stock.

**4.1. 82 Kaiserstraße 82,**

brei Treppen hoch, nächst dem Marktplatz, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**3.1. Moltkestraße 19**

ist auf sogleich oder 1. Oktober die Parterrewohnung zu vermieten (7 Zimmer), event. Stallung für 4 Pferde und Remise. Näheres im 3. Stock.

**Beierthheimer Allee 5**

ist im 3. Stock, inmitten eines großen Garten-Parkes gelegen, eine elegante

**Herrschaftswohnung**

per 1. Oktober ds. J. zu vermieten. Dieselbe besteht in 9 durchweg nach vornen gelegenen Zimmern, Küche, Bad, 4 Dachzimmern, 4 Kellergelassen, 2 Closets, 2 Balkonen nebst allem sonstigen Zubehör, sowie Mitbenützung des Garten-Parkes.

Auf Wunsch kann auch Stallung für mehrere Pferde beigegeben werden. Näheres nebenan Nr. 7 beim Eigentümer.

**Amalienstraße 59**

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, großer Küche, 2 Mansarden nebst reichlichem Zubehör, zu vermieten. Die Wohnung hat 2 Aufgänge und kann event. auch nur mit 4 Zimmern vermietet werden. Näheres beim Hauseigentümer im 1. Stock. 10.1.

**Wohnung - Bureau**

Parterre Steinstrasse 23: 5 Zimmer mit Küche und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Wohnung mit oder ohne Werkstätte.**

\* Bürgerstraße 17 ist der untere Stock im Seitenbau mit oder ohne Werkstätte an ordnungsliebende Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung besteht in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer.

**Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.**

Eubringenstraße 34 ist eine schöne, helle Werkstätte mit Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten.

**Wohnungs-Gesuch.**

\*2.1. Eine Wohnung von 2-3 Zimmern auf 1. Oktober gesucht. Wenn möglich in der Südstadt. Zu erfragen Wilhelmstraße 14 im 3. Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Hirschstraße 30, Seitenbau parterre, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort oder früher an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension billig zu vermieten: Amalienstraße 17 im 2. Stock.

\* Bähringerstraße 34 ist im 3. Stock ein einfach möbliertes Zimmer mit ganzer Pension an einen ordentlichen Arbeiter sofort zu vermieten.

\* Gerwigstraße 4 ist im 3. Stock ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

\* Ein freundliches, unmöbliertes Parterre-Zimmer mit besonderem Eingang, auf die Straße gehend, ist auf sogleich oder später zu vermieten: Bürgerstraße 13.

\* Markgrafenstraße 43 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein freundliches, helles Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Gartenstraße 66 ist im 2. Stock rechts ein schön möbliertes, freundliches Zimmer mit ungünstigem Eingang per sofort mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

\* 3.1. Gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer sofort zu vermieten: Klauptrechtstraße 13 im 2. Stock.

\* Zirkel 13, parterre, ist ein Mansardenzimmer an einen anständigen Arbeiter sofort zu vermieten.

\* Ein schön möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a, Eingang Thurmstraße, 4 Treppen hoch links (Café Bauer).

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten: Zirkel 33, eine Treppe hoch.

**Amalienstraße 63**  
ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

**Schön möbliertes Zimmer,**  
2 fenstlig, auf die Straße gehend, billig zu vermieten: Waldstraße 52, 1 Treppe. 32.

\* 2.2. **Ein schönes Zimmer,**  
gut möbliert, im Centrum der Stadt, ist per sofort zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 8 im Laden.

**Möbliertes Zimmer,**  
zwei ineinandergehende, beide nach der Straße, in gutem Hause bei kinderlosen Leuten an einen besseren Herrn per sofort zu vermieten: Sofienstraße 40, Ecke Leopoldstraße, zwei Treppen hoch rechts. 74.

\* **Luisenstraße 41**  
ist ein möbliertes Zimmer an einen Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

**Zwei Zimmer zu vermieten.**  
\* 4.1. Akademiestraße, eine Treppe hoch, sind zwei hübsch möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Möbliertes Zimmer zu vermieten.**  
\* Ein schönes Zimmer ist sogleich zu vermieten, ebenso zwei ineinandergehende Mansardenzimmer, auf Wunsch auch Pension: Erbprinzenstraße 26 im 2. Stock, Seitenbau rechts.

2.1. **Möbl. Parterrezimmer**  
zu vermieten: Winterstraße 36. Boog.

**Zimmer zu vermieten.**  
\* Rudolfstraße 25 ist ein schön möbliertes Zimmer an einen besseren Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

**Möbliertes Zimmer**  
auf sofort zu vermieten: Zirkel 13, 2. Stock. \*

**Kaiser-Allee 45** ist im 4. Stock ein hübsches Zimmer, mit freier Aussicht, um den Preis von 7 Mk. sofort zu vermieten, möbliert oder unmöbliert. \*

\* **Zwei gut möblierte Zimmer,**  
mit oder ohne Pension, sind sofort oder bis 15. August zu vermieten: Ostendstraße 5 im 2. Stock links.

\* **Kost und Wohnung**  
kann ein oder zwei Arbeiter sofort erhalten: Zirkel 33, eine Treppe hoch.

**Schlafstelle zu vermieten.**  
\* Hirschstraße 12 ist eine Schlafstelle sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**Schlafstelle zu vermieten.**  
\* Weidenstraße 34 ist sogleich eine Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

**Schlafstelle zu vermieten.**  
\* Lammstraße 7c, Eingang Thurmstraße, ist im 5. Stock rechts eine Schlafstelle zu vermieten.

**Cinquartierung,**  
2 Mann, wird bei guter Verpflegung angenommen: Herrenstraße 17, 2 Stiegen hoch links. \*

**Cinquartierung,**  
3-4 Mann, wird bei guter Verpflegung angenommen: Lessingstraße 45, parterre. \*2.1.

\* **Cinquartierung,**  
4 Mann, wird bei guter Verpflegung angenommen. Falk, Kaiserstraße 187, Querbau.

\* **Offizier-Stallung**  
für 5 Pferde, ganz oder geteilt, auf Wunsch Burschenzimmer und Remise, sofort zu vermieten. Näheres Wlstandstraße 23.

**Zimmer-Gesuche.**  
- Zwei schöne, unmöblierte Zimmer innerhalb der Stadt werden (auch vom 20. August an) zu mieten gesucht. Näheres Herrenstraße 4.

\* 2.1. **Ein zweifenstr. möbl. Zimmer** wird bei reinl. Leuten von anständ. Fräulein (Schneiderin) sof. gesucht. Mitte der Stadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 5446 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Gesucht werden im westlichen Stadtteil 3 bis 4 Zimmer zu Büreauzwecken auf sofort oder später. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 5457 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein anständig möbliertes Zimmer in angenehmer Lage, in der Nähe des Bahnhofes, wird sofort für 5-6 Wochen zu mieten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 5442 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
- Ein tüchtiges Mädchen wird für alle Hausarbeiten gegen hohen Lohn sofort gesucht: Douglasstraße 2 im zweiten Stock. Auch Ausbildung wird angenommen.

\* 2.1. Suche für sofort ein Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichtet und servieren kann. Näheres im Gasthaus zur Krone, Stadtteil Mühlburg.

2.1. Gesucht auf 1. September ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bügeln kann. Zu erfragen bis 5. August: Hirschstraße 52 im 2. Stock.

**Köchinnen und Zimmermädchen** finden sofort und auf später hier und auswärts gute Stellen durch Arb. Schnitt, Haupt-Contr.: Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. \*

**Dienst-Gesuche.**  
\* Ein israelitisches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht in einem bessern Hause Stelle. Offerten unter Nr. 5443 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine Köchin mit guten Zeugnissen sucht in einem bessern Hause Stelle. Zu erfragen im Josephshaus, Luisenstraße 29.

**Kapital-Gesuch.**  
\* Circa 30 000 Mark werden auf ein Objekt auf 1. Hypothek per September oder 1. Oktober gegen mäßigen Zinsfuß aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Für Kapitalisten.**  
\* 2.1. Ein tüchtiger, solider Geschäftsmann, pünktlicher Rinszahler, sucht auf 11. Hypothek ca. 12 000 Mark bei mäßigem Zinsfuß per 1. September oder 1. Oktober. Offerten von Selbstverleiher unter Nr. 5448 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Commis,**  
selbstständiger Arbeiter, per sofort dauernd gesucht. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 5444 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zwei tüchtige Schreiner** finden sofort dauernde Beschäftigung bei C. Sigris, Victoriastraße 17.

**Für ein Rechtsagenten-Büreau**

wird ein junger Mann, nicht unter 18 Jahren, gesucht, welcher alle Bureauarbeiten versteht und in Rechtsachen etwas Erfahrung hat. Nur Herren mit guten Zeugnissen wollen sich nebst Angabe von Lebenslauf melden und Offerten unter Nr. 5451 im Kontor des Tagblattes abgeben.

3.1. **Gewandter Schreiber**  
mit hübscher Handschrift zu dauernder Beschäftigung für ein diesiges Geschäftsbüreau gesucht. Offerten mit Angabe der seit.berigen Thätigkeit, des Alters und der Gehaltsansprüche wolle man unter Nr. 5453 an das Kontor des Tagblattes gelangen lassen.

**Tüchtiger Schleifer u. Bernideler,**  
der selbstständig arbeiten kann, per sofort gesucht. Verbeirathete bevorzugt.  
**Herdfabrik und Eisenglosserei Werthelm.**  
Wilhelm Kress. \*2.2.

\* **Chef,**  
jüngerer, tüchtiger, 2 Büffetfräulein, Koch, Haus- und Zimmermädchen sofort gesucht durch vormalige Frau Kühenthal, Bähringerstraße 72.

**3-4 tüchtige Installateure,**  
welche selbstständig arbeiten können, werden sofort gesucht. Guten Lohn und dauernde Arbeit gesichert: Waldstraße 89.

**Verkäuferin gesucht.**  
- Für mein Damen- Wäntel-Geschäft suche eine tüchtige Verkäuferin mit guter Figur.

**S. Nathansohn,**  
Kaiserstraße 62.

**Stellen-Anträge.**  
3.2. Für ein diesiges fein s. Colonialwaaren- und Delikatessengeschäft wird eine tüchtige

**Verkäuferin**  
zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 5431 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Für mein Kurz-, Wuz- und Modewaaren-geschäft per 15. August oder früher verlangt:

**1 gewandte Verkäuferin** aus der Branche,  
**1 gewandte Putzarbeiterin,** welche auch im Verkauf tüchtig sein muß,  
bei dauernder Stellung.

**J. Goldstein,**  
Offenburg i/Baden.

**Modes.**  
Für ein großes, feines Wuzgeschäft Mann-heim's wird eine durchaus tüchtige

**Directrice**

gesucht. Stellung angenehm und dauernd. Offerten mit Gehaltsansprüchen, Angabe der seit.berigen Thätigkeit und Photographie unter W. 62571 b an Haasenstern & Vogler, A.-G., Mannheim, erwünscht.

2.1. Jüngerer Fräulein zur Gesellschaft und Stütze der Dame in's Ausland, sowie perfekte Kammerjungfer, welche nähen und fristren kann, zu vornehmer Dame nach Heidelberg gesucht.  
Placirungs-Institut von M. Beck-Nebinger, staatl. gepr. Lehrerin, Mannheim.

Junges Mädchen aus guter Familie wird in ein feines Geschäft gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Büglerrinnen

auf Damenkleider, sowie 2.1. Mädchen, welche das Bügeln erlernen wollen, sucht Färberei u. chem. Waschanstalt vorm. Ed. Printz, Akt.-Ges., 65 Ettlingerstraße 65.

### Köchin-Gesuch.

3.1. Suche auf 1. September eine Köchin, welche selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Frau Göler von Ravensburg, Kriessstraße 123.

### Mädchen-Gesuch.

Ein braves, tüchtiges Mädchen findet gute Stelle: Akademiestraße 35.

### Mädchen-Gesuch.

3.1. Fleißige, gewandte, junge Mädchen finden dauernde Beschäftigung in der „Bad. Dampfzuckerwarenfabrik“ Adolf Speck.

### Ein reinliches Spilmädchen

zum sofortigen Eintritt gesucht. Monatl. 25 M.: Kaiserstraße 146. 2.2.

### Mädchen

finden lohnende Accordarbeit bei Herm. Maywald, Leisingstraße 39, nahe der Kriessstraße.

### Arbeiterinnen-Gesuch.

\* Mehrere Arbeiterinnen finden noch dauernde Beschäftigung. Leon Schwarzenberger, Schützenstraße 73.

### Lehrling-Gesuch.

4.1. Für unser Manufaktur, Wäsche- und Aussteuergeschäft suchen wir einen Lehrling gegen sofortige Vergütung.

### Gebrüder Faber,

Kaiserstraße 82, zwisch. Lamm- u. Karl-Friedrichstraße. — Für mein Damen-Mantel-Geschäft suche ein

### Lehrmädchen

gegen sofortige Vergütung. S. Nathansohn, Kaiserstraße 62.

### Bursche,

im Fahren bewandert, wird zu einem Pferd, um Kunden zu bedienen, gegen guten Lohn auf 15. August gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Kronenstraße 51, 3. Stock.

### Hausbursche,

ein ordentlicher jüngerer, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 179 a im Läden.

### Hausbursche-Gesuch.

Ein junger, fleißiger, christlicher Bursche findet als Hausbursche sofort dauernde Beschäftigung bei D. M. David, Markgrafenstraße 16.

### Ein lediger Hausbursche

findet auf sofort bei gutem Lohn dauernde Stellung. Näheres bei J. Eitlinger & Wormser, Herrenstraße 13.

### Hausbursche,

ein jüngerer, gesunder und kräftiger, kann sofort bei mir eintreten.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

### Hausbursche

wird zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres im Goldenen Karpfen. 2.2.

# Ausläufer,

einen fleißigen, stadtkundigen, mit guten Empfehlungen sucht die 2.2. Färberei u. chem. Waschanstalt vorm. Ed. Printz, Akt.-Ges., 65 Ettlingerstraße 65.

### Stelle-Gesuch.

\* Ein tüchtiges Büffetfräulein mit guten Zeugnissen, in der Küche und im Nähen gut bewandert, sucht in gutem Hause Stelle. Näheres im St. Josephshaus, Luisenstraße 29.

### Ein Dienstmädchen,

welches bürgerlich kochen kann, sucht sofort Stelle, am liebsten im Südstadtteil. Näheres durch Frau Tröster, Kreuzstraße 17.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\* 2.1. Ein tüchtiges Mädchen empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Marienstraße 8 im Hinterhaus, 3. Stock.

\* 3.1. Gew. Fräulein sucht leichte, meist sitzende Beschäftigung, gleichviel welcher Art, wenn auch nur einige Stunden des Tages; auch wird Arbeit im Hause angenommen. Offerten unter Nr. 5445 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen: Marienstraße 91 im 2. Stock bei Frau Müller.

### Bettcouverten

werden von 3 M. an sehr schön und dauerhaft abgemacht. Frau Kretner, Couvertenmacherin, Herrenstr. 16, Vorderhaus, nächst der Kaiserstraße.

### Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Flumm, Kleidermacher, 5 Herrenstr. 5, Seitenbau links, eine Treppe hoch. Schöne Arbeit. Billige Preise. \* 2.1.

### Öelgemälde

werden von einem Künstler auf's Sorgfältigste repariert. Näheres im Kontor des Tagblattes. \* 2.1.

### Mushilfskoch.

3.1. Bei Hochzeiten, Kindstaufen etc. empfiehlt sich berechnlichen Herrschaften als zuverlässiger Koch.

Otto Bootz, Winterstraße 36, partiere links.

### Verloren

wurde ein goldenes Uhrketten. Abzugeben gegen Belohnung: Waldhornstraße 7 im 2. Stock des Hinterhauses.

### Zugelaufen

ist ein russischer Windhund. Abzuholen gegen Vergütung der Einrückungsgebühr und des Futtergeldes bei Friedrich Crocoll, Welschnereuth, Hauptstraße 149. \*

### Gefunden

wurde ein goldener Ring und kann Arwallenstraße 53 im 2. Stock gegen Ausweis abgeholt werden.

### Haus-Verkauf.

3.1. Ein neu erbaut. 3. vierstöckiges Haus mit gut gehendem Speisereisgeschäft und ohnedies rentabel ist preiswerth zu verkaufen. Gest. Anfragen abzugeben Ludwig-Wilhelmstraße 11 im Laden.

### Haus-Verkauf.

3.1. In der Leopoldstraße ist ein gut rentirendes Haus, für einen Maler besonders geeignet, auch sonst für jeden Geschäftsbetrieb passend, zu verkaufen. Gest. Anfragen unter Nr. 5449 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Eine ältere Bettlade sammt Koft für 15 M. zu verkaufen. Näheres Friedensstraße 16, 3. Stock.

\* Wielandstraße 18, partiere, sind eine gut erhaltene Nähmaschine und ein gebrauchtes Fahrrad billig zu verkaufen.

\* Ein einfaches Bett und eine noch gut erhaltene Bioline sind billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Schützenstraße 74, 3. Stock, sind eine halbfranzösische Bettstelle mit Koft und Matraz, ebenso ein schwarzer Anzug zu verkaufen.

Ein sehr starker Handwagen, für Mehzer z. passend, ist billig zu verkaufen, event. Tausch gegen einen leichteren. Näheres bei Josef Haber, Adlerstraße 32.

# Neues Pianino,

vorzügliches Stuttgarter Fabrikat, in elegant. Nußbaum-Gehäuse, kreuzsaitig, in Elfenbein-Claviatur und Muschelauflage, ist unter langjähriger Garantie billig zu verkaufen.

## Fritz Müller,

Musikalienhandlung und Pianoforte-Magazin, 2.1. Kaiserstraße 221.

\* Ein gut erhaltener Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Rankestraße 12 im 3. Stock.

### Eine alte Bettstelle

sammt Koft und Matraz ist an eine arme Frau unentgeltlich abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Fahrrad zu 85 Mark,

Pneumatic, 98er Modell, Straßenrenner mit Bremse, ist zu verkaufen: Kaiser-Allee 45, 4. Stock.

### Fahrrad 1898,

noch sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 48, 3. Stock.

### Tafeltücher, Tischtücher,

Messer und Gabeln sowie eine Kapsel-Maschine sind billig abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

### Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

### Gebrauchtes Fahrrad,

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe sind unter Nr. 5440 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

### Ein Radentisch

wird sofort oder auf Ende September zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5450 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Leere Champagner-Flaschen,

kleine und große, sucht zu kaufen J. Müsse, Amalienstraße 37.

### \* 2.1. Sperris, I. Abth.,

Abonnement A und C, sind für das kommende Spieljahr zu vergeben. Zu erfragen von 9-12 und von 3-5 Uhr: Ettlingerstraße 23.

**Ein Oberprimaner**  
des Gymnasiums wünscht jüngeren Schülern während der Ferien in Griechisch und Latein Nachhilfestunden zu erteilen. Näheres Ritterstraße 22 im 3. Stoc.

**Nachhilfe-Unterricht**  
in allen Elementarfächern erteilt eine staatl. geprüfte Lehrerin. Stunde event. 60 Pf. Offerten unter Nr. 5441 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Klavier-Unterricht**  
für Mädchen, Anfängerin, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5447 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Ein armes Mädchen**  
gibt ihr Kind an gute Eltern an Kindesstatt ab, wenn nicht, auch in gute Pflege. Zu erfragen Luisenstraße 41 im 5. Stoc.

**Gereinigten Brauntwein,**  
vollständig neutral, ohne Beigeschmack zum Ansehen empfehle per Liter 60 Pfg., bei 5 Liter 55 Pfg.  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

Als erfrischendes Getränk für Kranke und Gesunde empfehle einen hochfeinen Himbeerjast.  
**Hanauer Butterniederlage,**  
3.1. Kreuzstraße 17.

**Weinrosinen.**  
1a große, schwarze Rosinen per Zentner 13 M.,  
1a Corinthen per Zentner 16 M.,  
bei Mehrabnahme billiger, bei  
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Für die Reise**  
empfehle:  
Hst. Thüringer und Braunschweiger Cervelatwurst und Salami  
in nur 1a haltbarer Dauerwaare.  
Filiale der Braunschweiger Wurstfabrik Karlsruhe,  
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

**MAGGI** zum Würzen der Suppen — wenige Tropfen genügen, — empfiehlt bestens **Heinr. Hillss,** Kapellenstr. 66. Original-Fläschchen werden mit Maggi billig nachgefüllt.

**Nestle's und Kuecke's Kindermehl, Condensirte Milch, Cichelkaffee, Cichelcacao, Safercacao, Nährsalz-cacao, Milchzucker, Safermehl, Reismehl, Gerstenmehl** empfiehlt in frischer Waare 3.1.

**Fritz Reis,**  
Ecke Rüppurrer- und Luisenstraße 68.

**Frisches Kommissbrod**  
ist 6 U/g zu haben: Durlacher Allee 35 im Laden.

**Neue holl. Vollhäringe**  
eingetroffen bei 3.1.  
**Fritz Reis,**  
Ecke Rüppurrer- und Luisenstraße 68.



**Kuhn's Hair Elixir**  
10.7.  
ist bis jetzt unerreicht das Beste. Der tägliche Gebrauch sichert ein volles reiches Haar bis zum hohen Alter. Nie tritt Haarausfall oder Schuppenbildung auf. Allein von **Fra. Stahn, Kronenparf., Nürnberg.** Hier: **Ad. Kiefer,** Kaiserstr., sowie in allen Friseurgeschäften.

**Motten,**  
Wanzen, Holzwürmer etc., welche in Möbeln, Teppichen, Gardinen, Pelzsachen und Betten eingenistet sind, werden durch Einwirkung von Gasen getödtet, ohne daß dadurch Polster, Stoffe und Farben irgendwie leiden. Erfolg garantiert.  
**Ernst Telgmann, Adlerstraße 4.**

**Fussboden-Glanzlack,**  
Bodenwische, Oelfarben, Lacke  
und  
**Bronze-Tinktur**  
zum Selbstbronziren  
2.1. bei  
**Gebr. Jost Nachfolger,**  
Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

**Fußbodenglanzlack**  
in verschiedenen Farben per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfd. à 48 Pfg., bei 20 Pfd. à 45 Pfg per Pfund,  
**Parquet- und Linoleum-Wichse,**  
weiß und gelb, in besten Qualitäten, empfiehlt 3.1.  
**Fritz Reis,**  
Ecke Rüppurrer- und Luisenstraße 68.  
Sie schützen sich bei lästigem

**Fusschweiss**  
vor jed. Wundlauren u. äbl. Geruch, ohne den Schweiß zu vertreiben, durch das glänz. bewährte, ärztl. empfohl. unschädl.  
**Thiele's antisept. Fussstreupulver**  
Wirff. garantiert! Streudose 75 P., zu haben in den Drogerien von: **Jac. Loesch, Jul. Dehn Nachf. u. Otto Mayer.** 5.1.

**Hallmayer's Pflanzendünger.**  
Wem seine Pflanzen lieb sind, kann kein Düngemittel ohne Zugabe dieses Schwammdüngers, als obiger Schwammziele versehen, sechs Packete für 15 S., 25 S., 40 S. u. 60 S. in Progen-, Farben-, Blumen- und Samen-Handlungen.

**Bessere Schwammtaschen, Badehauben, Haierollen**  
empfiehlt  
**Ries,** \* Erstes  
Friedrichsplatz 4, Specialgeschäft  
in Schwämmen, Bürsten- und Kammwaaren, Toilette-Artikeln, Seifen-Parfumerien.

**T. Delpy,**  
**33 Waldstrasse 33,**  
gegenüber dem Colosseum  
empfiehlt für  
**Damen Shampooing**  
(amerikanisches Kopfwaschen) mit  
**Trockenapparat**  
neuesten Systems.

**Nur**  
noch diese Tage: Kopfkissenbezüge, ausgeboigt 1 M. 25 P., große Wiener Leinen-Hauschürzen 1 M. 25 P., große weiße Handschürzen mit Einsatz 1 M. 25 P., gestickte Batist-Bierschürzen 1 M. 25 P., Damenbeinkleider, ausgeboigt 1 M. 25 P., Realige Jacken 1 M. 25 P., farbige Anstands-röcke 1 M. 25 P., vorgezeichnete leinene Tischläufer mit Hobhsaum 1 M. 25 P., vorgezeichnete Küchentischdecken 1 M. 25 P., Servirtischdecken mit Hobhsaum 1 M. 25 P., Waco-Ferren-Unterhengen 1 M. 25 P., Waco-Beinkleider 1 M. 25 P., die Restbestände von handgeftickten Damen-Taghemden, Frisirmänteln, Nachtkleidern, weißen Floccpique-Anstandsrocken, Bettdecken, Tischdecken, Strümpfen, Handschuhen spottbillig: Waldstraße 22.

**Fenchel aus Berlin.**  
**Möbel- u. Tapezier-Geschäft**  
**A. Grieshaber,**  
Friedrichsplatz 8,  
empfiehlt sein Lager von Holz- u. Polstermöbeln. Das Anfertigen von Vorhängen sowie das Aufpolstern von Betten und Möbeln wird gut und zu den billigsten Preisen ausgeführt. 4.3.  
NB. Theilzahlungen gerne gestattet.

**Bohnenständer, Krautständer, Rübenständer,**  
sowie alle andern  
**Steinernen Einmachtlöpfe**  
in allen Größ'n bei  
**Edmund Eberhard,**  
40b Waldstraße 40b, am Ludwigsplatz.  
— Haus- und Küchengeräthe-Magazin.

**Vorhänge!**  
Gewaschene Vorhänge jeder Art werden appretirt, crème gefärbt und geramt in der Kunstfärberei und chem. Waschanstalt von  
**C. L. Timeus,**  
6.4. Marienstrasse 21.  
NB. Rasche und billige Bedienung.  
Annahmestellen befinden sich bei Herrn **Hofbäcker Wurz,** Kaiserstraße 225, und bei Herrn **Kaufmann Hahn,** Kronenstrasse 35.

**Reise-Taschen**

mit und ohne Einrichtung  
empfiehlt grosse Auswahl in allen Preislagen

**Friedrich Bloss,**

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Grosses Lager in Fächern,  
Leder-, Bronze-, Reise-, Luxus-,  
Parfümerie- u. Toilette-Artikeln.



General-Vertreter  
**Emil Kohn**  
(Inh. Zipfel & Edelmann)  
21 Kurvenstrasse 21.

Überzeugen Sie sich, dass meine  
**Deutschland-Fahrräder**  
u. Zubehörtheile  
die besten und dabei  
die allerbilligsten sind.  
Wiederverkäufer gesucht.  
Haupt-Katalog gratis & franco.  
August Stukenbrok, Einbeck  
Deutschlands grösstes  
Special-Fahrrad-Versand-Haus.



21.11. **Erste**  
**Karlsruher Leiternfabrik**  
**H. Raible,**  
Schreinerei,  
Bismarckstrasse 33,  
Karlsruhe,  
empfiehlt jede Sorte und Grösse  
Haushaltungs-, Büreaus- und Ge-  
schäfts-Leitern und hält stets Lager  
von den einfachsten bis zu den  
hohen Anleg-, Doppel- u. Schieb-  
leitern in bester Ausführung.

**Georg von Hertling.**  
**Princip des Katholizismus**  
und die  
**Wissenschaft.**  
Preis 90 Pfg.  
bei  
**Müller & Gräff.**

# Brand- Malerei.

\* Spezialgeschäft  
von  
**E. Kirchenbauer, Zeichner,**  
Kaiser-Passage 11  
(und Baden-Baden, Sofienstrasse 14).  
Grösstes Lager in Gegenständen  
zum Brennen und Bemalen.  
In Brennapparate. Artikel für Kerbschnitt.

## Geschäfts-Empfehlung.

Empfehle mich bei vorkommenden Anlässen im  
Aufarbeiten von Betten und Möbeln, Vor-  
hängeaufmachen, sowie Neuanfertigen sämt-  
licher Tapezierarbeiten bei solider Arbeit und  
billigster Berechnung.

**Karl Hausmann,**  
Tapezier und Dekorateur,  
5.5. Gölzstrasse 2.

## Fahrrad-

Reparaturen werden in eigener Werk-  
stätte prompt und bestens besorgt bei  
**Patria-Fahrrad-Vertrieb G. m. b. H.,**  
Kaiserstrasse 161.

2.1. Meine Wohnung befindet sich von heute an

**Kaiserstrasse 111.**  
**Dr. Spengler.**

# Für die Schulferien

empfehlen

praktische Knabenanzüge,  
Capes, Peajackets,  
Havelocks, Joppen, Hosen,  
Blousen etc.,

die sämtlich zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft werden.

Nur gute, dauerhafte Qualitäten.

**Spiegel & Wels,**  
Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

# Züchtiger Schriftsetzer

findet Existenz bei garantiert 2500 Mk. bequemem Einkommen.  
Kapital ca. 1000 Mk. nöthig. Offerten unter Nr. 5458 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

## Schreiner.

Züchtige Möbel- und Bauschreiner suchen  
**F. Wirth's Söhne, Rgl. Hofmöbelfabrik, Stuttgart.**

4.1.

Telephon 607.

Telephon 607.



# Räumungs-Verkauf.

In der Abtheilung für Kinder-Confection, Eingang Lammstraße, ist eine größere Anzahl

**Kinderkleider** aus wollenen u. Waschstoffen, **Knaben-Anzüge**, **Knaben-Blousen**, **Knaben- und Mädchenmäntel** u. u. bedeutend im Preis herabgesetzt. Es befinden sich dabei:

**Waschkleidchen** zu Mt. 1.50, 2.50, 3.50, 4.50, 5.50,

**wollene Kleidchen** zu Mt. 2.50, 3.50, 5.—, 6.—, 7.— (früherer Preis bis 12 Mark),

**Waschblousen** für Knaben von 1 Mark an.

**S. Model.**



1841.

Karlsruher

## Liederkrantz.

Bitte!

Da sämtliche Aufführungen des Karlsruher Liederkranzes in den 40er und 50er Jahren in den Räumen der Lesegesellschaft stattfanden, wäre es möglich, daß im Besitze des einen oder andern Mitgliedes der ehemaligen Lesegesellschaft sich noch Programme u. über diese Veranstaltungen befinden und richten wir die herzlichste Bitte an alle Freunde unserer Sache, event. Falls uns die bezügl. Papiere, und wenn es nur zur Einsichtnahme wäre, zu überlassen.

Der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Amtsvorstand Oberamtmann Oskar Schellenberg in Mühlheim die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Ihrer Majestät der Königin der Niederlande verliehenen Offizierskreuzes des Königlich Niederländischen Ordens von Oranien-Nassau zu ertheilen. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 14. Juli d. J. gnädigst geruht, den Postsecretär Dr. Friedrich Höglin bei dem Postamt in Freiburg zum Oberpostsecretär zu ernennen. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 21. Juli 1899 gnädigst geruht, den Rechtsanwalt Paul Ludwig in Karlsruhe zum Amtsrichter in Giltigen zu ernennen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

## Geschenk-Artikel u. Spielwaaren,

reichste Auswahl im Detail-Lager von

**Friedrich Roth, Kaiser-Passage.**

## Reisekörbe

in allen Größen in nur prima Qualität empfehle in Folge eines ganz bedeutenden Abschlusses in diesem Artikel zu concurrenzlosen billigen Preisen.

**J. Hess, Korbfabrik,**

Kaiserstraße 121 und Schützenstraße 20.

### Danksagung.

Für die uns in so reichem Maße dargebrachten Beweise herzlicher Theilnahme bei dem schweren Verluste unserer unversehrten, nun in Gott ruhenden Gattin, Tochter, Tante und Schwägerin

**Friederike Zittel, geb. Weigel,**

sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 31. Juli 1899.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Julius Zittel.**

## Stadtgarten.

Heute Mittwoch den 2. August, Abends 8 Uhr,

# KONZERT

gegeben von der Kapelle des

**Bad. Leib-Grenadier-Regiments**

(Königl. Musikdirektor Adolf Boettge.)

Eintritt { Abonnenten . . . 30 ₰  
Nichtabonnenten . . . 50 "

Reichhaltiges, heiteres Programm.